

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 26.11.2024

Öffentlicher Teil

TOP 7.2. Fritz-Steinhoff-Park
hier: Rückbau Ballfangzaun (Käfig) und weiteres Vorgehen
1159/2024
Entscheidung
ungeändert beschlossen

Herr Quardt fragt nach, warum die Mittel erst für den kommenden Haushalt angemeldet werden, wo doch bereits in der Vergangenheit darüber entschieden wurde, und diese sofort verfügbar sein sollten.

Frau Roth klärt auf, dass tatsächlich bereits in diesem Haushalt Planungsmittel für den Fritz-Steinhoff-Park bewilligt waren. Hierbei handelt es sich jedoch lediglich um kleinere Beträge. Höhere Mittel sind für die Jahre 2026/2027 vorgesehen.

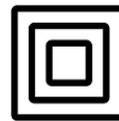
Herr Meier ergänzt, dass es sich um verschiedene Haushaltspositionen zur Sanierung einzelner Parkabschnitte handelt. Mittel zum Rückbau des Basketballkäfigs stehen bereits jetzt zur Verfügung. Dem stimmt Frau Roth zu. Lediglich die hohen Deponiekosten für die Entsorgung der Fläche sind laut ihrer Aussage nicht vollständig gedeckt. Herr Keune stellt klar, dass nunmehr lediglich der Käfig zurückgebaut wird.

Frau Barthl möchte wissen, ob bei einer Bürgerbefragung zu den Nutzungsalternativen Kinder und Jugendliche beteiligt werden. Auch hier kann Frau Roth zustimmen. Vorrangig soll auf die Belange von Kindern und Jugendlichen eingegangen werden.

Beschluss:

1. Der Ballfangzaun (Käfig) wird noch im Winter 2024/25 abgebaut. Die Planung zur Neugestaltung dieser Fläche wird in 2025 begonnen und die benötigten Mittel für die Realisierung für den nächsten Doppelhaushalt 2026/27 angemeldet.
2. Die Grundsanierung und Erweiterung des Kleinkinderspielplatzes mit einer Sand-/Matschanlage wird in die Prioritätenliste Grundüberholung / Neubau Spielplätze aufgenommen und die benötigten Mittel gemäß Arbeitsfortschritt bei der Haushaltsanmeldung berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	4		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD	2		
Hagen Aktiv	1		
Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 17
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0